

12. Internationales Symposium Restrukturierung

Institut für Grenzüberschreitende Restrukturierung



Was ist Gebrauch, was ist Missbrauch eines Insolvenzverfahrens?

Prof. Dr. Christoph Paulus

Vorteil Gläubiger

- Loan-to-own Strategien
 - Umgehung des Übernahmerechts?
- Credit-default-swaps (CDS)
 - Insbesondere der net-short-creditor → der verdient an der Pleite seines Gläubigers

Vorteil Schuldner

- Johnson & Johnson → Baby Puder
 - Purdue Pharma → Sackler Familie
 - 3M → Ohrstöpsel für Soldaten
 - Etc., etc. → nächstes Blatt
-
- → Insolvenz zur Haftungsbegrenzung

Vorteil Schuldner oder Gläubiger?

GRR Global Restructuring Review

Leading academics and lawyers urge UNCITRAL to replace the concept of COMI

Ben Clarke
14 September 2023



Robert Rasmussen, Aurelio Gurrea-Martinez and Anthony Casey

The use of a debtor's centre of main interests (COMI) to determine the place where a foreign main proceeding should take place under the UNCITRAL Model Law is a "major flaw" that undermines the ability of insolvency law to reorganise viable businesses, according to a group of law professors supported by a host of industry heavyweights from around the globe.

In a letter sent to UNCITRAL...

Fragestellung

- (1) Gläubiger drängen ihren bislang solventen Schuldner gezielt in ein Insolvenzverfahren, weil sie dann davon profitieren.
- (2) Quicklebende Unternehmen nutzen - perfekt maßgeschneidert - ein Insolvenzverfahren, um sich von einer Produkthaftung (allgemeiner: von einer Haftung) zu befreien. Ist das der viel beschworene fresh start? Oder ist das ein mieses Spiel mit berechtigten Belangen der Gläubiger?
- → Ab wann ist die Nutzung eines Insolvenzverfahrens missbräuchlich bzw. wann schwindet das Rechtsschutzbedürfnis?

Reaktionen bislang

- Schweiz: Bundesgesetz zur Bekämpfung des missbräuchlichen Konkurses → u.a. Untersagung von Mantelhandel, Erweiterung der Quarantänenvorschriften, etc.
- Klarstellung von *S.Pritchard* (Direktorin der englischen Financial Conduct Authority): (when making use of legal options to limit their liabilities, firms) “still have a responsibility to treat their customers fairly”. “We will take action against firms that don’t meet this obligation.”
Zitiert nach Bloomberg News vom 25.1.2022.

Lösungen ???

- Insolvenzrecht setzt einen Schuldner voraus, der nach den Eröffnungstatbeständen insolvent ist.
- Weniger banal ist die Frage, ob der Auslöser der Insolvenz eine Rolle spielt – falls ja, welche?
- Ist die InsO nur für unverschuldete Insolvenzen geschrieben?
- Löst die InsO nur das Schu-GI-Problem? Ist sie eine „class action“ der ZV?
- Gilt für präventive Restrukturierungen dasselbe wie für die InsO?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. (a.D.) Dr. Christoph G. Paulus, LL.M. (Berkeley)
Of Counsel, White & Case, Berlin
Ass. Member of South Square, London